



Polizeirevier Börde

Polizeimeldungen

Verkehrs- und Kriminalitätsslage

Verkehrslage:

Stromanschlusskasten umgefahren

In Emden wurde am Morgen des 22. September 2020 ein Stromverteilerkasten der Firma AVACON umgefahren. Bei der Firma hatte sich eine Person telefonisch gemeldet und erklärt, dass sie den Kasten umgefahren hatte. Vor Ort wurde bei der Unfallaufnahme festgestellt, dass vermutlich ein Traktor gegen den Kasten gefahren ist, da die Reifeneindrucksuren deutlich sichtbar waren. Im Rahmen der Befragung der Mitarbeiter ortsansässiger Landwirtschaftsbetriebe meldete sich der Fahrer des Traktors, dem das Missgeschick passiert ist. Ein Verfahren wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort wurde eingeleitet.

Verkehrsunfall mit schwer verletzter Person

Auf der B 189 in Höhe der Ortslage Meitzendorf hat sich am 22.09.2020 gegen 18:08 Uhr ein Verkehrsunfall ereignet, bei dem eine Person schwer verletzt wurde. Ein 21-jähriger Mann befuhr mit seinem PKW VW Golf die B 189 in Richtung Stendal. Er wurde von seinem Mobiltelefon abgelenkt und übersah zwei PKW, die eine Panne hatten und gut abgesichert halb auf dem Fahrbahnrand und der angrenzenden Grünfläche standen. Der VW fuhr ungebremst in den hinteren stehenden Wagen, woraufhin dieser auf den davor befindlichen PKW geschoben wurde. Der Fahrer des VW wurde beim Aufprall schwer verletzt und ins Krankenhaus eingeliefert. An allen Fahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden. Die Insassen der stehenden Fahrzeuge warteten auf dem Acker auf das Pannenfahrzeug, als der Zusammenstoß erfolgte. Deshalb wurde keine Person weiter verletzt. Für die Bergung der Fahrzeuge wurde die B 189 zeitweise voll gesperrt.

Geschwindigkeitskontrollen

Die Regionalbereichsbeamten führten heute in Dahlenwarsleben zwischen 10:30 und 11:30 Uhr eine Geschwindigkeitskontrolle durch. Von den 68 gemessenen Fahrzeugen fuhr keines so schnell, dass ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet werden musste. Der schnellste Verkehrsteilnehmer wurde mit 59 km/h bei erlaubten 50 km/h gemessen. Schön, wenn sich alle an die Verkehrsregeln halten. Danke! Nicht ganz so erfreulich verlief die Kontrolle in Oschersleben zwischen 11:30 und 12:30 Uhr. Hier wurden 48 Fahrzeuge gemessen und zwei waren schneller, als die zulässigen 50 km/h unterwegs gewesen. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug nach Abzug der Toleranz 68 km/h. Ordnungswidrigkeitsverfahren wurden eingeleitet.

e-Roller ohne Versicherungskennzeichen

Zwischen Klein Oschersleben und Andersleben wurde der 24jährige Fahrer eines Elektrorollers kontrolliert. Er war auf dem Radweg unterwegs, jedoch konnten die Polizisten bei der Vorbeifahrt kein Versicherungskennzeichen erkennen. Dies lag daran, dass für den Elektroroller keine Pflichtversicherung vorlag. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet. Bitte achten Sie vor Inbetriebnahme von e-Scootern, Hooverboards oder e-Bikes im öffentlichen Verkehrsraum darauf, ob eine Versicherungs- oder Zulassungspflicht besteht und welche Fahrerlaubnisklasse der Benutzer des Gefährts womöglich innehaben muss. Die Hinweise dazu finden Sie meist in den mitgelieferten Betriebsanleitungen bzw. in der Betriebserlaubnis.

Kriminalitätslage:

Brieftaschendiebstahl aus Umhängetasche

Eine 79jährige Dame wurde in einem Supermarkt in Wolmirstedt von einer Frau und einem Mann angesprochen und in ein Gespräch verwickelt. Als sie später an der Kasse bezahlen wollte, war ihre Brieftasche verschwunden. Diese befand sich zuvor in der offenen Umhängetasche, die wiederum am Einkaufswagen hing. Die beiden Personen wurden folgendermaßen beschrieben: Der Mann war ca. 40 Jahre alt, sehr groß und schlank, hatte eine spitze Nase, trug eine Brille, vermutlich hatte er keinen Bart und war mit einem Jogginganzug bekleidet.

Die Frau schien auch im gleichen Alter zu sein, war ca. 160 cm groß und hatte lange braun/schwarze Haare, die mit einer Haarspange zusammengefasst waren. Sie trug zudem einen weißen Anorak und eine dunkle Hose. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet. Hinweise zu den Personen nimmt die Polizei unter der Rufnummer 03904/4780 entgegen.



Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Börde
Beauftragter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gerikestr. 68
39340 Haldensleben

Tel: +49 3904-478-198 / 0162-1388127
Fax: +49 3904-478-210

Mail: presse.prev-bk@polizei.sachsen-anhalt.de